

### Gedankensplitter der FDP Aadorf

#### Mehr Lust am Erfinden als am Verboten!

Dies war die spontane Antwort des Deutschen FDP-Präsidenten Christian Lindner auf die Frage, was die Umweltpolitik der FDP von derjenigen der Grünen unterscheide. Treffender und kürzer kann man die liberale Haltung und das politische Dilemma rund um die Klimapolitik wahrscheinlich nicht beschreiben: Mehr Lust am Erfinden als am Verboten!

Klimaschutz ist heute für alle politischen Parteien selbstverständlich. Nur führen viele Wege eben nicht nur nach Rom, sondern auch zu nachhaltigem Umwelt- und Klimaschutz.

Die FDP ist grundsätzlich gegen Verbote. Sie setzt auf Innovation, Kostentransparenz, Verursacherprinzip und – ja, Sie ahnen es: Eigenverantwortung! Verbote sind aus liberaler Sicht praktisch nie zielführend. Die politische Linke sieht dies natürlich naturgemäss anders. Der Bürger ist unmündig, kann nicht selbständig entscheiden und gehört deshalb bevormundet. Alles was nicht zur eigenen politischen Weltanschauung passt, muss verboten werden. Dementsprechend lang ist die Verbots-Wunschliste: Verbot für Tabakwerbung, Verbot für Ölheizungen, Verbot für Offroader, Verbot für Weiterentwicklung der Kernenergie, Liste bei weitem nicht abschliessend.

Die bevorstehende Abstimmung zum Tabakwerbeverbot ist dabei exemplarisch: SP und Grüne fordern ein Werbeverbot, schliesslich sind die Jugendlichen zu bevormunden. Die FDP hat auch hier mehr Lust an Aufklärung und Dialog, anstatt an Verboten. Selbstverständlich ist Rauchen schädlich und selbstverständlich sollte der Raucheranteil reduziert werden. Ein Werbeverbot ist aber ein Irrweg, zumal ein vernünftiger Gegenvorschlag vorliegt.

Viel entscheidender jedoch ist die Aufhebung des geltenden AKW- Verbots. Mit minimalsten physikalischen Grundkenntnissen ist rasch ersichtlich, dass die Energiewende nur mit erneuerbarer Energie vorerst noch nicht gelingen kann. «Das eine tun und das andere nicht lassen» ist deshalb zielführender: Die Innovation in erneuerbare Energieformen fördern, diese massiv ausbauen, gleichzeitig aber auch die Forschung in neue Kernenergie ermöglichen. Ein Denk- und Technologieverbot in diesem Bereich wäre ein fataler strategischer Fehlentscheid. Mit mehr Lust am Erfinden als am Verboten